

# Sonderausstellungen im Nordico, Museum der Stadt Linz

---

<b>Ziele der Transferaktivität</b>	Wissensvermittlung für breitere, interessierte Bevölkerung wie politische Eliten: Darstellung der Ergebnisse der Ausgrabungen in archäologischen Fundstätten im Linzer Raum und Bedeutung für die Stadtgeschichte von Linz. Entstehung und Verlagerung von zentralen und peripheren urbanen Bereichen. Bedeutung des Denkmalschutzes. Mögliche Nutzung der Ergebnisse für Fremdenverkehr und Tourismus.
<b>Projektverantwortliche</b>	ao. Univ.-Prof. Dr. Otto H. Urban
<b>Affiliation der Transferaktivität an der Universität Wien</b>	Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät
<b>Projektlaufzeit</b>	2000-2016
<b>Finanzierung der Transferaktivität</b>	Aus dem Kulturbudget der Stadt Linz im Rahmen der Museumsfinanzierung
<b>Kontaktperson</b>	Otto H. Urban ( <a href="mailto:otto.urban@univie.ac.at">otto.urban@univie.ac.at</a> )
<b>Universitätsexterne Kooperationspartner</b>	Nordico/Museum der Stadt Linz; Magistrat der Stadt Linz; Erwin. M-Ruprechtsberger

---

## Projektbeschreibung

Das Projekt 'Prähistorische Höhensiedlungen im Linzer Raum' wurde 1990 als Kooperation zwischen Erwin M. Ruprechtsberger (Nordico, Museum der Stadt Linz) und Otto H. Urban (Institut für Urgeschichte, Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Univ. Wien) begonnen und bis 2015 kontinuierlich durchgeführt. Im Rahmen der Kooperation wurden jährlich vierwöchige Forschungs- und Lehrgrabungen organisiert, die dann im Anschluss von den Kooperationspartnern auch oft mit Teilnahme Studierender aufgearbeitet und letztendlich in Fachpublikationen veröffentlicht worden sind. Von Anfang an wurden die Ergebnisse auch regelmäßig der Öffentlichkeit präsentiert - durch Tage der offenen Tür (Grabung), durch Presseaussendungen und letztendlich auch durch eine Reihe von Sonderausstellungen:

1991: Die Kelten an der Donau in Asparn/Zaya (gemeinsam mit A. Kern; K. Pieta und L. Zachar)

1993: Keltische Zentren an der Donau im Labor Doz. Endler, Wien 9.

1998/99: Berge - Beile - Keltenschätze, Sonderausstellung im Linzer Stadtmuseum Nordico (gemeinsam mit E. M. Ruprechtsberger)

2002: Mitarbeit bei der OÖ. Landesausstellung 'Feste feiern'

2003: Sonderausstellung forgerons et ferrailleurs: fer et savoir-faire chez les Celtes, Le musée de la Civilisation celtique, Bibracte

2004: Hügelland-Donauland; Archäologieraum Linz; Nordico-Museum der Stadt Linz; u.a.m.

zuletzt 2015: Martinskirche - Kreuzritter - Flaschenbier

---

---

### **Ergebnisse/Wirkung (Impact)**

Die Aktivitäten halfen die Kooperationen und damit auch die Lehrveranstaltungen zu finanzieren.

---

### **Transferaspekt der Aktivität**

Archäologie hat nur Sinn, wenn auch die Entscheidungsträger und Öffentlichkeit von den Ergebnissen regelmäßig informiert werden. Nur so können auch die für die Forschung notwendigen Finanzmittel lukriert werden.

---

### **Überprüfung der Zielerreichung**

Die Überprüfung der Finanzmittel erfolgt durch die jeweiligen Controllingssysteme. Eine Überprüfung der Sinnhaftigkeit erfolgt in der Regel nicht - wenn allerdings eine Kooperation mit finanzieller Beteiligung Dritter über 25 Jahre erfolgreich verläuft, so scheinen die Entscheidungsträger durchaus zufrieden gewesen zu sein. Die Kooperation wurde 2015 eingestellt, weil ein Kollege in Pension geht und leider der Posten nicht nachbesetzt wird.

---

### **Maßnahmen, um die Transferaktivität längerfristig durchzuführen bzw. auszuweiten**

Regelmäßige Berichterstattung; Publikationen; Ausstellungen und andere Aktivitäten

---

### **Sichtbarmachung der Transferaktivität**

<https://urgeschichte.univie.ac.at/otto-urban/>

---

### **Homepage/Publikationen**

<https://urgeschichte.univie.ac.at/otto-urban/>; auch im orf.science

---

### **Schlagworte/Keywords**

Sonderausstellung; Presseaussendung; Römerberg; Gründberg; Freinberg; Keltenschatz